

Pharma Supply Chain Solutions



Die folgenden Richtlinien dienen als Unternehmensleitbild und definieren die soziale Verantwortung der FRIGO-TRANS gegenüber verschiedenen Interessengruppen, der Gesellschaft und der Umwelt. Angelehnt an den zehn Prinzipien des Globalen Pakts der Vereinten Nationen und in Übereinstimmung mit den Leitprinzipien der UNO für Wirtschaft und Menschenrechte verfasst, besteht das Ziel darin, einen respektvollen Umgang im Geschäftsverkehr sicherzustellen und die Verantwortung für geltende Umwelt-, Arbeits- und Menschenrechte bewusst wahrzunehmen. Der Verhaltenskodex gilt verbindlich für alle Mitarbeiter sowie für alle Personen, die im Namen der FRIGO-TRANS handeln. Wir erwarten von sämtlichen Mitarbeitern und Beteiligten, dass sie sich im Gesamtkontext der Geschäftstätigkeiten betrachten und die im Verhaltenskodex festgelegten Arbeitsstandards einhalten.

Inhaltsverzeichnis

INHALTSVERZEICHNIS	2
VORWORT	3
1. GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG	5
1.1 Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften	5
1.2 Achtung der sozialen Grundrechte	5
a) Gleichbehandlungb) Arbeitsbedingungen und Wohlbefindenc) Sicherheit am Arbeitsplatzd) Mitwirkung an der Gemeinschaft	5 6 6 6
1.3 Personalmanagement	6
1.4 Nachhaltigkeit	7
1.5 Führungsverantwortung	7
2. ZUSAMMENARBEIT MIT GESCHÄFTSPARTNERN UND DRITTEN	8
3. INTEGRITÄT IM GESCHÄFTSVERKEHR	8
3.1 Fairer Wettbewerb	8
3.2 Anti-Korruption	9
a) Umgang mit Vorteilenb) Vermeidung von Interessenskonfliktenc) Zuwendungen an Amtsträger	10 10 10
4. UMGANG MIT UNTERNEHMENSEIGENTUM	10
5. UMGANG MIT INFORMATIONEN	10
5.1 Berichterstattung	10
5.2 Verschwiegenheitspflicht	11
5.3 Datenschutz & Informationssicherheit	11
6. UMGANG MIT DEM VERHALTENSKODEX	12

Vorwort

FRIGO-TRANS ist ein europaweit agierendes Unternehmen, das sich den Herausforderungen im Zuge des wachsenden Wettbewerbs stellt und sich seiner Verantwortung gegenüber allen Stakeholdern und der natürlichen Umwelt bewusst ist. Mit dem Ziel, unsere Erfolgsgeschichte fortzuführen, orientieren wir unser Handeln nicht nur an rechtlichen Vorgaben, sondern auch an ethischen Grundsätzen. In diesem Kontext betrachten wir Vertrauen, Integrität und Respekt als fundamentale Grundlagen unserer Unternehmensphilosophie.

Wir legen großen Wert darauf, nachhaltige Praktiken in sämtlichen Bereichen unserer Geschäftstätigkeit zu fördern und sind fest davon überzeugt, dass Erfolg und ein angenehmes Betriebsklima nur dann harmonieren, wenn wir uns an den folgenden zentralen Werten ausrichten:

Vertrauen

Eigenverantwortung für Mitarbeiter

Werte generieren

Raum für Innovationen und neue Wege Führende Technologie und besten Service

Respekt

Gegenseitige Wertschätzung und Anerkennung Fairer Umgang untereinander Offene Diskussionskultur

Verlässlichkeit

Wir stehen zu unserem Wort Langfristige Geschäftsperspektive Entschlossenes und transparentes Handeln

Integrität

Ehrlichkeit, Aufrichtigkeit und Ethik

Als Logistikdienstleister in der Pharmabranche tragen wir Verantwortung dafür, dass die Lagerung, der Transport und die Handhabung von Arzneimitteln und medizinischen Produkten unter strenger Einhaltung bestimmter Temperatur- und Hygieneanforderungen erfolgen. Unser oberstes Ziel ist es, die Qualität und Integrität der Produkte zu gewährleisten und sicherzustellen, dass dies entlang der gesamten Lieferkette unter Einhaltung der Umweltauflagen und Menschenrechte geschieht. Gute Vertriebspraxis (Good Distribution Practice) ist für uns von höchster Bedeutung, da sie die Integrität, Professionalität und Verantwortung in unseren Vertriebsaktivitäten gewährleistet. Dadurch wird die Qualität und Sicherheit von Arzneimitteln während des gesamten Vertriebsprozesses sichergestellt.

Das Vertrauen unserer Geschäftspartner, Kunden, Behörden und der Öffentlichkeit ist von unschätzbarem Wert. Wir sind uns bewusst, dass wir an unseren Handlungen gemessen werden und nicht an unseren Bekenntnissen. Die Einhaltung dieses Verhaltenskodex bildet daher eine essenzielle Grundlage für unsere Arbeitsverhältnisse. Verstöße und nicht konformes Verhalten werden in keiner Weise toleriert und können schwerwiegende Konsequenzen sowohl für das Unternehmen als auch für Einzelpersonen nach sich ziehen. Mitarbeiter, Auftragnehmer, Berater und Vertreter werden gebeten eine Erklärung zu unterschreiben, in der sie bestätigen, dass sie den Verhaltenskodex erhalten, gelesen und verstanden haben und ihn befolgen werden.

Aus Gründen der Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers verzichtet. Selbstverständlich gelten sämtliche Personenbezeichnungen gleichermaßen für alle Geschlechter.

Fußgönheim, August 2023

Geschäftsführung Frigo-Trans GmbH

1. Gesellschaftliche Verantwortung

FRIGO-TRANS ist sich seiner Verantwortung gegenüber der Gesellschaft in vollem Maße bewusst und führt geschäftliche Aktivitäten sowie gesellschaftliches Engagement ausnahmslos unter Beachtung dieser Verantwortung durch.

1.1 Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften

Das Unternehmen hält sich auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene an geltendes Recht. Die Einhaltung der Gesetze, Verordnungen und unternehmensinternen Richtlinien für Arbeits-, Gesundheits-, Daten- und Umweltschutz sowie Informationssicherheit ist für uns nicht nur Aufgabe, sondern eine Verpflichtung. Ebenso zeigen wir Respekt für die allgemein anerkannten Sitten und Bräuche der Länder, in denen wir tätig sind.

Wir werden keine Geschäftspraktiken tolerieren, die gegen Gesetze, Vorschriften oder Bestimmungen verstoßen. Die Beteiligung an illegalen Aktivitäten, einschließlich Korruption, Betrug, Geldwäsche oder anderen unrechtmäßigen Handlungen ist strengstens untersagt.

Die Nichteinhaltung der Compliance-Richtlinien und -Verfahren kann direkte und schwerwiegende Folgen für Sie als auch für FRIGO-TRANS haben.

1.2 Achtung der sozialen Grundrechte

Wir bekennen uns zu einem Arbeitsumfeld, das die international anerkannten Menschenrechte sowie die Würde, die Rechte und das Wohlergehen unserer Mitarbeiter respektiert. FRIGO-TRANS fördert Diversität, Gleichberechtigung und Inklusion.

a. Gleichbehandlung

Frigo-Trans unterstützt das Verbot von Diskriminierung in Beschäftigung sowie Beruf und respektiert die Rechte aller Mitarbeiter auf Gleichbehandlung. Jeder FRIGO-TRANS Mitarbeiter ist fair und mit Respekt zu behandeln. Diskriminierung aufgrund von Geschlecht, Rasse, Religion, sexueller Orientierung, Behinderung oder anderen persönlichen Merkmalen ist inakzeptabel und wird arbeitsrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen. Unsere Mitarbeiter verpflichten sich, jegliche Form von Herabsetzung oder Beleidigung, selbst wenn sie nicht direkt an die Betroffenen gerichtet ist, zu unterlassen und ein respektvolles Miteinander zu fördern. Jeder Mitarbeiter begegnet seinen Kollegen mit Respekt und Offenheit. Gewalt am Arbeitsplatz, Drohungen, Einschüchterung, körperliche Angriffe und jegliche Form von sexueller Belästigung werden nicht toleriert.

Wir sind bestrebt, eine offene und vertrauensvolle Arbeitsumgebung zu schaffen, in der Bedenken und Beschwerden ernst genommen werden. Ethische Verstöße oder unangemessenes Verhalten können direkt an die neutrale Beschwerdestelle in unserer HR-Abteilung oder anonym über bereitgestellte Info-Briefkästen gemeldet werden. Alle Beschwerden werden grundsätzlich untersucht

und streng vertraulich behandelt. Die Betroffenen sind in jeder Hinsicht vor Repressalien oder negativen Konsequenzen zu schützen.

b. Arbeitsbedingungen und Wohlbefinden

Wir verpflichten uns dazu, sichere, gesunde und inklusive Arbeitsbedingungen zu schaffen, die die Würde und das Wohlbefinden unserer Mitarbeiter respektieren. Wir unterstützen faire Entlohnung, angemessene Arbeitszeiten und den Schutz der grundlegenden Arbeitsrechte gemäß der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) über die grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit.

c. Sicherheit am Arbeitsplatz

Jeder Mitarbeiter trägt die Verantwortung für seine eigene Sicherheit am Arbeitsplatz. Dies ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Arbeitsweise und dient nicht nur dem Einzelnen, sondern trägt auch zur Sicherheit und Integrität des gesamten Teams und unserer Arbeitsumgebung bei. FRIGOTRANS überprüft regelmäßig die Sicherheitsstandards, um ein sicheres Arbeitsumfeld zu gewährleisten und Gesundheitsrisiken zu minimieren. Die Mitarbeiter werden über die relevanten Vorschriften informiert und entsprechend geschult.

Wir verpflichten uns, sicherzustellen, dass alle Mitarbeiter angemessene Schutzausrüstung erhalten, um ihre Aufgaben in einer sicheren Umgebung auszuführen. Die bereitgestellte Schutzausrüstung ist ordnungsgemäß zu nutzen, um die Exposition gegenüber arbeitsbedingten Gesundheitsund Sicherheitsrisiken zu verringern.

Jeder Mitarbeiter ist zu ständiger Wachsamkeit aufgerufen, um mögliche Gefahren in seiner Tätigkeit und Arbeitsumgebung zu erkennen – sowohl im eigenen Interesse als auch im Interesse der Kollegen. Sollten potenzielle Gefahren oder Sicherheitsrisiken identifiziert werden, sind diese unverzüglich zu melden.

d. Mitwirkung an der Gemeinschaft

Wir verpflichten uns dazu, unsere Geschäftsaktivitäten so zu gestalten, dass sie die umliegenden Gemeinschaften respektieren und unterstützen. Wir werden sicherstellen, dass unsere Aktivitäten keine negativen Auswirkungen haben und stattdessen zur sozialen Entwicklung beitragen. Wir unterstützen soziale Initiativen und tragen dazu bei, das Wohlergehen der Gesellschaft zu fördern.

1.3 Personalmanagement

FRIGO-TRANS verpflichtet sich im Rahmen der jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen, die Prinzipien der Chancengleichheit bei der Einstellung und Beförderung von Mitarbeitern zu wahren. Unser Auswahlverfahren basiert auf objektiven Kriterien und zielt darauf ab, die besten Talente einzustellen. Dabei setzen wir uns für einen inklusiven und diskriminierungsfreien Rekrutierungsprozess ein.

Die Umsetzung unserer Werte erfordert ein ständiges Streben nach Wissen und Verbesserung. Schulungen werden abteilungsspezifisch zugeordnet und sind verpflichtend. Jeder Mitarbeiter hat das erworbene Wissen in seiner täglichen Arbeit pflichtbewusst anzuwenden. Die Schulungen werden regelmäßig aktualisiert, um sicherzustellen, dass sie aktuelle gesetzliche Bestimmungen, branchenspezifische Standards und bewährte Praktiken widerspiegeln.

Als international agierendes Unternehmen schätzen wir Diversität und Internationalität. In unseren Teams arbeiten aktuell Menschen aus über 15 Nationen und verschiedenen kulturellen Hintergründen in allen Unternehmensbereichen zusammen. Wir heißen unterschiedliche Perspektiven willkommen und sind fest davon überzeugt, dass die Vielfalt in unserem Unternehmen, sei es in Bezug auf Kulturen, ethnische Zugehörigkeit, Alter, Geschlecht, sexuelle Orientierung, Geschlechtsidentität oder -ausdruck, körperliche oder geistige Fähigkeiten sowie Work-Life-Situationen, eine Quelle unserer Stärke ist.

1.4 Nachhaltigkeit

In unserer Rolle als Dienstleister im Transport- und Logistiksektor verstehen wir, dass unser Handeln direkte Auswirkungen auf die Umwelt, die Gesellschaft und die Wirtschaft haben kann. Daher sind wir bestrebt, unsere Verantwortung wahrzunehmen und einen positiven Beitrag zu leisten. Wir verankern die Prinzipien der Nachhaltigkeit fest in unsere Unternehmensführung und sehen sie als grundlegende Bausteine für unser Handeln. Genauere Informationen sind unserem Nachhaltigkeitsbericht zu entnehmen.

Unser Ziel ist es, den wachsenden Erwartungen verschiedener Interessengruppen gerecht zu werden und dabei eine langfristige Perspektive mit innovativen Ansätzen und Lösungen zu verfolgen. Die Steigerung der Energieeffizienz hat für uns oberste Priorität. Sowohl unsere Fahrzeuge als auch die Kühlaggregate unserer Trailer entsprechen stets den neuesten Entwicklungen in der Fahrzeugtechnologie. Unsere Trailer wechseln bei Standzeiten möglichst von Kraftstoff- auf Strombetrieb und reduzieren dadurch nicht nur CO₂-Emissionen, sondern minimieren auch die Lärmbelästigung. Wir setzen klare Schwerpunkte auf einen schonenden Umgang mit Ressourcen, einen effizienten Gebäudebau und eine moderne Fahrzeugflotte. Bei der nachhaltigen Gestaltung unserer Gebäude legen wir nicht nur Wert auf Energieeffizienz, sondern berücksichtigen auch Prinzipien der Kreislaufwirtschaft sowie das Wohlbefinden am Arbeitsplatz.

Unser Verständnis von nachhaltigem Handeln geht jedoch weit darüber hinaus. Wir lassen uns durch das Unternehmen EcoVadis bewerten, um sicherzustellen, dass wir die Prinzipien der Corporate Social Responsibility in der Praxis angemessen berücksichtigen. EcoVadis bietet sowohl Plattform als auch Methodik, um die ökologische, soziale und ethische Leistung von Unternehmen in Lieferketten zu bewerten und verlieh unseren Praktiken zum zweiten Mal die Silber-Medaille.

1.5 Führungsverantwortung

Die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und internen Unternehmensrichtlinien liegt in der Eigenverantwortung jedes Mitarbeiters. Die Führungskräfte übernehmen dabei eine herausragende Rolle, indem sie höchste ethische Standards vorleben und das Unternehmen in die richtige Richtung lenken.

Es obliegt ihnen, sicherzustellen, dass in ihrem Verantwortungsbereich keine Verstöße gegen Gesetze, interne Richtlinien oder diesen Verhaltenskodex vorkommen, die durch angemessene Überwachung hätten verhindert oder deutlich erschwert werden können.

Die Führungskräfte verpflichten sich persönlich und kollektiv, eine Kultur der Integrität zu fördern und vorzuleben. Sie fördern außerdem Mitarbeiter durch einen offenen und strukturierten Dialog, Transparenz und Teamarbeit. Sie erfüllen ihre organisatorischen und überwachenden Pflichten, indem sie insbesondere:

- Eine offene Diskussionskultur innerhalb des Teams und auch mit anderen Abteilungen fördern.
- Entscheidungen auf der Grundlage von Fakten, Informationen und ethischen Überlegungen treffen.
- Konflikte auf konstruktive und faire Weise lösen.
- Integrität zeigen und keine Kompromisse eingehen, die den Ruf des Unternehmens gefährden könnten.
- Ihren Mitarbeitern vermitteln, dass die gesetzlichen Bestimmungen und der vorliegende Verhaltenskodex einzuhalten sind und keine Verstöße dagegen toleriert werden.

2. Zusammenarbeit mit Geschäftspartnern und Dritten

FRIGO-TRANS erwartet von allen externen Dienstleistern, sowie Beratern und Lieferanten die Einhaltung und Unterstützung aller ethischen Richtlinien, die aus diesem Verhaltenskodex hervorgehen. Um dies gewährleisten zu können, verfügt unser Unternehmen über Kontrollmechanismen zur Qualitätssicherung und Bewertung der Leistungsfähigkeit von externen Dienstleistern. In regelmäßigen Abständen werden dafür Unternehmensinformationen von allen vertraglich gebundenen Dienstleistern eingeholt, um diese hinsichtlich der praktizierten Ethikrichtlinien usw. zu bewerten. Durch die Überprüfung der Lieferkette auf Menschenrechtsverletzungen oder soziale Missstände wird die Zusammenarbeit mit unethischen und unrechtmäßigen Vertragspartnern vermieden.

3. Integrität im Geschäftsverkehr

3.1 Fairer Wettbewerb

Wettbewerbs- und Kartellgesetze schützen den fairen und unverfälschten Wettbewerb. FRIGO-TRANS tätigt seine Geschäfte unter stetiger Beachtung und Einhaltung dieser Gesetze. Jeder Mitarbeiter ist verpflichtet, die Regeln des fairen Wettbewerbs einzuhalten ebenso wie die allgemeinen Leitlinien zum Kartellrecht.

Dies bedeutet beispielsweise, dass kein Mitarbeiter von FRIGO-TRANS Vereinbarungen mit Wettbewerbern treffen darf, in denen Preise, Konditionen, Kapazitäten, die Aufteilung von Kunden oder Märkten abgesprochen oder abgestimmt werden. Dieses Verbot erstreckt sich auch auf informelle Gespräche oder abgestimmte Verhaltensweisen, die darauf abzielen, eine der genannten Wettbewerbs-

beschränkungen herbeizuführen. Ebenso können Vereinbarungen mit Lieferanten und Händlern unter Umständen problematisch sein.

Bei Unsicherheiten hinsichtlich der Relevanz kartellrechtlicher Fragen ist es wichtig, frühzeitig Kontakt mit der Geschäftsleitung oder der von FRIGO-TRANS beauftragten Rechtsanwaltskanzlei aufzunehmen.

3.2 Anti-Korruption

FRIGO-TRANS wählt seine Geschäftspartner ausschließlich nach wettbewerblichen Kriterien aus. Korrupte Handlungen widersprechen den Werten und der Mission des Unternehmens und werden nicht toleriert. Die folgenden Richtlinien decken verschiedene Formen der Korruption ab, einschließlich Bestechung, Bestechlichkeit, Vorteilsnahme oder Amtsmissbrauch.

a. Umgang mit Vorteilen

Kein Mitarbeiter darf seine dienstliche Position oder Funktion nutzen, um persönliche Vorteile für sich und/oder Dritte zu fordern, anzunehmen, zu erlangen oder versprochen zu bekommen. Zuwendungen jeglicher Art an Geschäftspartner und Mitarbeiter anderer Unternehmen im Zusammenhang mit geschäftlichen Tätigkeiten sind nicht gestattet. Die Akzeptanz üblicher Gelegenheitsgeschenke von geringem Wert sowie Einladungen zu Mahlzeiten oder Veranstaltungen in angemessenem Rahmen ist im Allgemeinem erlaubt, sofern dabei die geltenden Gesetze und die internen Unternehmensrichtlinien eingehalten werden und eine mögliche Beeinflussung geschäftlicher Entscheidungen von Anfang an ausgeschlossen ist. Jegliche Form von Zuwendungen, die über diese üblichen Praktiken hinausgehen, bedarf vorheriger Absprache mit dem Vorgesetzen oder dem zuständigen Compliance-Beauftragten. Dies gilt auch für die Teilnahme an Veranstaltungen (kultureller oder sportlicher Art), die ausschließlich oder hauptsächlich gesellschaftlichen Zwecken dienen.

b. Vermeidung von Interessenkonflikten

Ein Interessenkonflikt beschreibt eine Situation, in der persönliche Interessen mit beruflichen Verantwortlichkeiten in Konflikt geraten können. Entscheidungen können dann in erster Linie dem eigenen Interesse dienen, anstatt objektiv und fair im besten Interesse der Organisation getroffen zu werden. Dies kann zu ethischen Verstößen führen und das Vertrauen von Kunden, Partnern und der Öffentlichkeit in das Unternehmen oder die Institution beeinträchtigen. Beispiele für Situationen, die als Interessenkonflikte gelten könnten sind die Annahme von Geschenken, Geschäftsbeziehungen zu Familienmitgliedern/ Freunden oder persönliche Investitionen in Konkurrenzunternehmen. Entscheidungen sind immer im besten Interesse des Unternehmens und seiner Kunden zu treffen.

c. Zuwendungen an Amtsträger

Zuwendungen jeglicher Art sowie Einladungen an Amtsträger, Beamte, Politiker und andere Mitarbeiter und Vertreter öffentlicher Institutionen sind untersagt, soweit dadurch ihre Unabhängigkeit oder Integrität beeinflusst werden könnten. Die Unabhängigkeit und Integrität dieser Vertreter

öffentlicher Institutionen werden beispielsweise in Frage gestellt, wenn Zahlungen oder sonstige Vorteile in Aussicht gestellt oder gewährt werden, um eine Entscheidung oder Handlung zugunsten von FRIGO-TRANS zu beeinflussen.

4. Umgang mit Unternehmenseigentum

Jeder Mitarbeiter ist dazu verpflichtet, die Unternehmensressourcen, einschließlich finanzieller Mittel, Technologie und Eigentum, verantwortungsbewusst zu nutzen. Zum Unternehmenseigentum gehören auch Kommunikationseinrichtungen sowie immaterielle Werte wie Know-how und gewerbliche Schutzrechte. Der Missbrauch und die Verschwendung dieser Ressourcen beeinträchtigen die betriebliche und finanzielle Leistungsfähigkeit des Unternehmens.

Vertrauliche Informationen, die im Zusammenhang mit dem Unternehmenseigentum stehen, müssen geschützt werden. Es ist wichtig, dass Unternehmenseigentum von FRIGO-TRANS vor Verlust, Beschädigung und Diebstahl zu bewahren. Dieser Schutz schließt auch den sorgsamen Umgang mit Arbeitsmitteln ein, die FRIGO-TRANS seinen Mitarbeitern zur Erfüllung ihrer Aufgaben und der Unternehmensziele zur Verfügung stellt – darunter Kommunikationseinrichtungen, Büromaterial, IT, Maschinen und Fahrzeuge.

Von allen FRIGO-TRANS Mitarbeitern wird erwartet, dass sie mit diesen Vermögenswerten verantwortungsbewusst umgehen, um Schäden, unnötige Kosten und andere Nachteile zu vermeiden, und dass sie das Unternehmenseigentum nicht missbräuchlich verwenden. Nur durch den effizienten Einsatz aller Ressourcen auf allen Ebenen kann der langfristige Erfolg des Unternehmens gewährleistet werden.

5. Umgang mit Informationen

5.1 Berichterstattung

Bei jeglicher Form der Außendarstellung von FRIGO-TRANS in schriftlicher, mündlicher und elektronischer Form – sei es in Präsentationen, Geschäftsunterlagen, Prüfbescheinigungen, Werbematerialien oder Reden – ist höchste Sorgfalt geboten. Insbesondere muss die Berichterstattung rechtzeitig, wahrheitsgemäß, vollständig und konsistent erfolgen. Dies betrifft insbesondere sämtliche schriftliche Dokumente, die für die Finanzberichterstattung und die Erfüllung von Offenlegungspflichten erforderlich sind.

Die Medien spielen als Multiplikatoren eine zentrale Rolle in der Außendarstellung des Unternehmens. Für den Umgang mit den Medien sind innerhalb von FRIGO-TRANS speziell festgelegte Ansprechpartner zuständig (Marketing). Anfragen von Medien oder anderen externen Personen sind an diese Ansprechpartner oder an die Unternehmensleitung weiterzuleiten. Negative Aussagen oder abwertende

Äußerungen über das Unternehmen, Geschäftspartner, Wettbewerber oder Kollegen entsprechen nicht den Grundsätzen der Kommunikation und sind nicht gestattet.

5.2 Verschwiegenheitspflicht

Jeder Mitarbeiter von FRIGO-TRANS ist dazu verpflichtet, Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse, die ihm im Rahmen seiner betrieblichen Tätigkeit anvertraut wurden oder anderweitig bekannt geworden sind, streng vertraulich zu behandeln. Diese Informationen dürfen nur an Personen weitergegeben werden, die sie benötigen oder die dazu berechtigt sind. Alle Dokumente und Informationen, die interne Angelegenheiten der gesamten FRIGO-TRANS Unternehmensgruppe betreffen und nicht für die Öffentlichkeit bestimmt sind, müssen strikt vertraulich behandelt werden. Sie dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden oder diesen zugänglich gemacht werden und sind vor jeglicher unbefugten Nutzung zu schützen.

Zu den vertraulichen Informationen zählen insbesondere alle strategischen, finanziellen, technischen und geschäftlichen Daten, bei denen Geheimhaltung erforderlich ist. Hierzu gehören unter anderem Details zur Unternehmensorganisation, Preisen, Märkten, Kunden, Lieferanten, Marketingstrategien, Geschäfts- und Finanzplänen, interne Berichtszahlen, Formulierungen, Technologien usw.

Die Verpflichtung zur Geheimhaltung ist ein integraler Bestandteil des Arbeitsvertrages und bleibt auch nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses bestehen.

5.3 Datenschutz & Informationssicherheit

FRIGO-TRANS respektiert die Rechte ihrer Mitarbeiter und Dritter in Bezug auf ihre persönlichen Daten und ergreift angemessene Schutzmaßnahmen für diese Informationen. Das Unternehmen stellt sicher, dass personenbezogene Daten nur erhoben, verarbeitet oder genutzt werden, wenn dies in genauer Übereinstimmung mit den jeweils geltenden Bestimmungen erfolgt und nur für klare, eindeutige und rechtmäßige Zwecke, wie sie in der aktuellen EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) festgelegt sind, erforderlich ist. Bei der Verwendung von Daten ist das Unternehmen dazu verpflichtet, die Transparenz für die Betroffenen sicherzustellen und ihre Rechte auf Auskunft, Berichtigung sowie gegebenenfalls auf Widerspruch oder Löschung zu wahren. Rollen und Verantwortlichkeiten der Mitarbeiter im Umgang mit personenbezogenen Daten sind klar definiert.

Es wird erwartet, dass Geschäftspartner ihr Unternehmen gleichermaßen gemäß den geltenden Datenschutzgesetzen führen. Dies schließt die Bestimmung zum Schutz der Privatsphäre und Sicherheit ein. Dabei sind angemessene Organisationsstrukturen unerlässlich, um den Schutz von persönlichen Informationen vor Verlust, Vernichtung, Veränderung, Offenlegung, Verwendung oder Zugang, sei es versehentlich, unbefugt oder rechtswidrig, sicherzustellen.

Unser Unternehmen legt höchsten Wert auf die Sicherheit und den Schutz von Informationen. Wir gestalten unsere Geschäftspraktiken so, dass sie den Anforderungen des internationalen Standards für Informationssicherheitsmanagement entsprechen. Dies umfasst die Implementierung von effektiven Sicherheitskontrollen, regelmäßige Überprüfung und Aktualisierung unserer Sicherheitsmaßnahmen

sowie die Schulung unserer Mitarbeiter, um ein Bewusstsein für die Bedeutung der Informationssicherheit zu schaffen.

Die Implementierung der ISO 27001 spiegelt unser Engagement für die Gewährleistung der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit aller Informationen wider, die unter unserer Verantwortung stehen. Wir ermutigen alle Mitarbeiter und Geschäftspartner, sich aktiv an dieser Bemühung zu beteiligen und die festgelegten Sicherheitsstandards konsequent einzuhalten.

6. Umgang mit dem Verhaltenskodex

Der Verhaltenskodex ist für alle Mitarbeiter ebenso wie für alle Personen, die im Namen der FRIGO-TRANS tätig werden, verbindlich. Dies ist unabhängig davon, an welchem Standort und in welchem Tätigkeitsbereich sie arbeiten. Es besteht die Notwendigkeit einer gerechten und konsistenten Durchsetzung dieses Verhaltenskodex. Er ist für die nachfolgend aufgeführten Gesellschaften der Unternehmensgruppe und damit für jeden Mitarbeiter verbindlich:

- Frigo-Trans GmbH, internationale Spedition

Das Management ist verpflichtet, die Mitarbeiter über die Inhalte dieser Richtlinien zu informieren und sicherzustellen, dass diese eingehalten werden. Die Inhalte werden nicht nur öffentlich zugänglich gemacht, sondern auch bei der Einstellung und anschließend jährlich über Schulungen vermittelt. Eine benutzerfreundliche Online-Schulungsplattform trägt dazu bei, die zentralen Aussagen unmissverständlich zu vermitteln.

Jeder Mitarbeiter wird ermutigt, sofortige Maßnahmen zu ergreifen, wenn er Hinweise auf mögliche Verstöße gegen unseren Verhaltenskodex, geltende Gesetze oder interne Richtlinien wahrnimmt. Ein Hinweisgeber darf aufgrund seines Hinweises keine negativen Konsequenzen erfahren, es sei denn, er wusste oder hätte erkennen können, dass sein Hinweis nichtzutreffend ist. Alle eingehenden Informationen werden vertraulich und mit der gebotenen Sorgfalt behandelt.

Die Führungskräfte der Frigo-Trans GmbH fördern aktiv die Umsetzung dieses Verhaltenskodex in ihren jeweiligen Verantwortungsbereichen und sind verpflichtet, regelmäßige Kontrollen zur Überwachung der Einhaltung durchzuführen. Die Anforderungen an die Einhaltung dieser ethischen Grundsätze ist integraler Bestandteil von Verträgen und Vereinbarungen mit Drittparteien.

Die Mitarbeiter werden ermutigt, ihr eigenes Verhalten gemäß diesem Verhaltenskodex auszurichten und die Prinzipien des UN Global Compact in ihrer täglichen Arbeit umzusetzen.